Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1876

8.6.1876 (No. 155)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 155. Donnerstag den 8. Juni **1876.**

3.1.

Bekanntmachung,

betreffend den Remonte-Ankauf pro 1876 Großherzogthum Baden.

Zum Ankauf von Remonten im Alter von vorzugsweise **drei** und ausnahmsweise vier und fünf Jahren sind im Bereich des Großherzogthums Baden für dieses Jahr nachstehende, Morgens 8 Uhr beginnende Märkte anberaumt worden, und zwar

am 29. Juli in Linkenheim,
„ 31. „ „ Mühlburg.

Die von der Militär-Commission erkauften Pferde werden zur Stelle abgenommen und gegen Quittung sofort baar bezahlt.

Pferde mit solchen Fehlern, welche nach den Landesgesetzen den Kauf rückgängig machen, sind vom Verkäufer gegen Erstattung des Kaufpreises und der sämmtlichen Unkosten zurückzunehmen, auch sind Krippensetzer vom Kaufe ausgeschlossen.

Die Verkäufer sind ferner verpflichtet, jedem verkauften Pferde eine neue starke rindlederne Trense, mit starkem Gebiß und Ringen versehen, eine starke Kopfhalfter von Leder oder Hanf mit **zwei** mindestens zwei Meter langen, starken Hanfstricken — ohne besondere Vergütung — mitzugeben.

Berlin, den 6. März 1876.

Kriegsministerium, Abtheilung für das Remonte-Wesen.

(gez.) von Rauch. von Uslar.

Einladung.

2.2. Diejenigen Jungfrauen, welche von Seiten des hiesigen Militärvereins zur Betheiligung am Fahnenweihfeste eine **besondere Einladung** erhalten haben, werden **auf Donnerstag den 8. Juni d. J., Abends 5 Uhr, in den großen Rathhaussaal** zu einer Besprechung wegen des abzuhaltenden Festzuges hiermit eingeladen, wobei um pünktliches Erscheinen ersucht wird.

Karlsruhe, den 6. Juni 1876.

Das Damen-Comité für Stiftung einer Fahne des hiesigen Militärvereins.

Versteigerung auf den Abbruch.

Freitag den 9. Juni d. J.,
Vormittags 10 Uhr,

wird auf der Friedrich Bleidorn'schen Bleiche, Rüppurrer Landstraße 7, der hintere Waschhaus-Anbau zum sofortigen Abbruch gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, wozu Kaufliebhaber mit dem Bemerken eingeladen werden, daß die Steigerungsbedingungen inzwischen in meiner Wohnung, Zirkel 25, eingesehen werden können.

Karlsruhe, den 6. Juni 1876.

3.2. **F. Knab,** Waisenrichter.

3.3.

Fahrniß-Versteigerung.

Donnerstag den 8. Juni d. J.,

Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigere Wegzugs halber **Schloßplatz Nr. 3,** auch Eingang **Zirkel Nr. 2** im 2. Stock, nachbenannte Fahrnisse gegen Baarzahlung: **eine Garnitur Mahagony:** Kanapee und 6 Sessel, **1 Chaise-longue, grün, 2 Fauteuils** und **6 Sessel,** ebenfalls grün Damast, **1 Spiel-** und **1 Zulegtisch, 1 Kronleuchter,** geschliffenes Glas, mehrere ältere Bettladen und Geräthschaften, eine **Parthie Bücher,** worunter von der **Gartenlaube** mehrere **Jahrgänge, Modejournal, Buch der Welt, Lexikon** u. s. w.; ferner feine **Trinkgläser** und Porzellan, sowie eine Parthie **Weinflaschen** und **Flaschen** zum Früchte Einmachen, eine noch beinahe neue **Zimmerdouche** und sonst verschiedener Hausrath, und lade Liebhaber hiezu mit dem Bemerken ein, daß die Möbel äußerst solid und schön sind.

A. Wüest, Auktionator.

Versteigerung von Haushaltungsgegenständen.

3.1. Wegen Wegzug und Aufgabe dieser Artikel versteigere ich in meinem Lokal

Zähringerstraße 96 parterre

am **Freitag** den **9.** und **Samstag** den **10. Juni** 1876, Vormittags **9 Uhr** und Nachmittags **2 Uhr** anfangend, gegen Baarzahlung folgende **neue** Gegenstände, als:

Messerputzer, Zuckerhämmer, Blasebalge, Stiefelzieher, Gurkenhobel, Fischgabeln, Kochlöffel, Reibeisen, Schöpflöffel, Tintenzeuge, Kinderherdchen, Wandwaschgefäße, Briefkästchen, Champagnerkühler, Eierspiegel, Zuckerreiber, Gewürzkästen, Obstmesser, Besteckkörbchen, Korkmaschinen, Bügeleisenroste, Tischdecken, Eierständer, Kaffeemühlen, amerikanische Waschbretter, Mehlkannen, Bohnenschneider, Brodteller, Meterstäbe, Holzschüsseln, einige Litermaaße, Nudelmaschinen, Kuchen- und Brodschießer, Mehlschaufeln, Zeitungshalter, Aepfelschäler, Hackbretter, Kaffeelöffel, Eier-Service, Schaufeln, Faßhahnen, Spülketten und verschiedene andere in **jeder Haushaltung unentbehrliche Gegenstände,**

und lade die Kaufliebhaber zum zahlreichen Besuche ergebenst ein. Sämmtliche Gegenstände werden **bedeutend unterm Ankaufspreis abgegeben.**

B. Koßmann, Auktionator.

Nachtrag

zu der auf

Donnerstag den 8. Juni d. J.,
Vormittags ½10 Uhr,

anberaumten Fahrnißversteigerung der Fräul. Rudolff:

1 neues Sopha mit blauem Rips.

Die Fahrnisse können am Steigerungstag von 8 Uhr ab angesehen werden.

Feederle.

Mühlburg.

Versteigerungs-Ankündigung.

Aus der Gemeinschaftsmasse der Christoph Oberst Kinder von Mühlburg wird der Theilung wegen nachbenanntes Grundstück am

Montag den 19. Juni d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,

in dem Rathhause in Mühlburg öffentlich versteigert und zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Gemarkung Knielingen.

L.-B.-N. 1791.

38 Are 7 Meter Acker in den Allmendstückern neben der Angewann und Karl Hoffinger in Karlsruhe, hierher die Hälfte, das Theil gegen Hoffinger. Anschlag . . . . . 430 M.

Mühlburg, den 20. Mai 1876.

Großh. Notar **Mathos.**

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Douglasstraße 16 ist eine Parterrewohnung von 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör in einem freundlichen Seitenbau auf den 23. Juli zu vermiethen. Näheres rechts im Seitenbau.

— Friedrichsplatz 4 ist eine elegante Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Mansarden, Keller ꝛc., auf 23. Juli zu vermiethen. — Ebendaselbst Stallung für 3 Pferde, Kutscherzimmer, Remise für zwei Wagen nebst zwei Heuspeichern. Näheres beim Eigenthümer im Laden.

2.1. Langestraße 40 ist eine kleine Wohnung von 1 Zimmer, Alkov, Küche und Keller sogleich oder später zu vermiethen. Näheres im 2. Stock.

— Langestraße 223 ist auf 23. Oktober die Bel-Etage, bestehend in 9 Zimmern, Küche, Keller, 2 Mansarden, Holzstall und Garten, mit oder ohne Stallung und Wagenremise nebst Kutscherzimmer, zu vermiethen. Die Wohnung ist mit Wasserleitung versehen. Näheres Langestraße 107.

* Marienstraße 37 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, Wasserleitung, Glasabschluß und sonstigem Zugehör, auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres im 1. Stock.

* Rüppurrerstraße 36 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Speicherkammer auf 23. Juli zu vermiethen. Zu erfragen im 2. Stock bei Pflästerermeister Weisenböhler.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

3.1.

Fahrnißversteigerung.

Montag den 12. Juni 1876,
Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr,
versteigere ich gegen Baarzahlung

im Gasthaus zur goldenen Waage, Zähringerstraße 73:

eine große Parthie sehr gut erhaltener Frauen- und Herrenkleider (worunter ein sehr hübsches, schwarzes, seidenes Kleid und sehr viele Herrensommerkleider), Stiefel, Hemden, Unterhosen, weiße Frauenstrümpfe, 6 Hirschzähne, in Gold gefaßt, 1 große, elegante Erdölhänglampe; ferner: 2 Malerstaffeleien, 2 Malkästen, 2 sehr schöne Causeuses, Mahagony mit schwarzem Ledertuch und Roßhaar gepolstert, 1 Nähmaschine zum Treten (Grover & Baker, Kettenstich), 2 Bettladen mit Rost und Matratzen, 2 Chiffonnieres, 2 einthürige Kästen, 1 Kommode, 1 Pfeilerschränkchen, 2 Waschkommode, 2 Waschtische, 1 ovalen Tisch, viereckige Tische,
24 Flaschen Himbeersaft
und sonst allerlei Hausrath,
wozu die Liebhaber einladet

Hch. Rupp, Auktionator.

NB. Gegenstände zum Mitversteigern können noch bei mir Langestraße 130 angemeldet werden.

Laden mit Wohnung zu vermiethen.

* Waldstraße 7 ist ein Laden mit 3–5 Zimmern, wovon das eine zu einem Arbeitslokal benützt werden kann, Küche, Keller und den übrigen Erfordernissen auf den 23. Juli zu vermiethen. Das Nähere im 2. Stock.

Laden zu vermiethen.

Ecke der Wilhelms- und Schützenstraße 20 ist ein Laden, worin seit Jahren ein Spezereigeschäft mit bestem Erfolg betrieben wurde, nebst Kontor und anstoßendem Zimmer mit Zugehör auf den 23. Oktober zu vermiethen. Näheres im 3. Stock.

Wohnungen zu vermiethen.

* Schloßplatz 9 ist der 3. Stock, bestehend in 6 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Holzstall nebst Speicherkammer, auf 23. Oktober an eine stille Familie zu vermiethen. Näheres im 1. Stock zu erfragen.

2.1. Zähringerstraße 64 ist der 3. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres parterre.

2.1. Eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und allem Zugehör, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung ist auf 23. Juli zu vermiethen; desgleichen eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und allen Erfordernissen. Näheres Werderstraße 12 parterre.

* Auf 23. Juli ist eine Mansardenwohnung von 2–3 Zimmern, Küche nebst Zugehör zu vermiethen. Das Nähere bei Joseph Sonntag jun., Rüppurrerstraße 98.

* Eine Wohnung im 2. Stock des Hinterhauses, bestehend aus 2 Zimmern, einer heizbaren Mansarde, Küche, Speicherraum und Keller, ist auf 23. Juli zu vermiethen. Zu erfragen Karlsstraße 39.

Zimmer zu vermiethen.

— Bahnhofstraße 50 ist sogleich ein gut möblirtes Parterrezimmer zu vermiethen.

*2.2. Es ist sogleich oder später ein einfach möblirtes Parterre-Zimmer zu vermiethen. Näheres Schützenstraße 20 im Laden.

— Kreuzstraße 5, eine Stiege hoch, ist ein sehr schön möblirtes, großes Zimmer sogleich oder später an einen Herrn zu vermiethen.

* Schützenstraße 20 sind im 3. Stock zwei unmöblirte Zimmer an einen soliden Herrn oder Dame auf den 23. Juli zu vermiethen. Das Nähere daselbst.

* Sophienstraße 3 ist ein gut möblirtes Zimmer auf 1. Juli zu vermiethen. Zu erfragen im Hinterhaus.

* Luisenstraße 29 ist ein unmöblirtes Zimmer, Kämmerlein und Keller auf den 1. Juli zu vermiethen. Zu erfragen im 3. Stock.

* Marienstraße 24, im 3. Stock, ist ein sehr freundliches Zimmer, nach der Straße, möblirt oder unmöblirt sogleich oder bis 15. Juni zu vermiethen.

* Sogleich ist ein hübsch möblirtes Zimmer zu vermiethen; auch kann ein Schlafkabinet dazu gegeben werden: Spitalplatz 40.

* Ein einfach möblirtes Zimmer ist sogleich an ein Frauenzimmer zu vermiethen: Insel 6.

*2.1. Neue Waldstraße 79, 1 Stiege hoch, ist ein fein möblirtes Zimmer, mit 2 Kreuzstöcken auf die Straße gehend, auf 1. Juli mit Pension zu vermiethen. Auf Wunsch kann auch ein Schlafzimmer dazu gegeben werden.

* Kronenstraße 52 ist ein gut möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermiethen.

* Ein gut möblirtes Zimmer ist sogleich zu vermiethen: Herrenstraße 32 im Hinterhaus parterre. Auf Verlangen kann die ganze Pension gegeben werden.

* Ein einfaches Zimmerchen ist an einen soliden Arbeiter Zähringerstraße 46 im 3. Stock sogleich zu vermiethen.

* Adlerstraße 22 ist im 3. Stock ein gut möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen Herrn sogleich oder auf 15. Juni, wenn gewünscht wird mit Kost zu vermiethen.

* Wegen Versetzung sind auf 1. Juli zwei auf die Straße gehende, gut möblirte Zimmer im 2. Stock zu vermiethen. Näheres Herrenstraße 22 links.

* An einen soliden Herrn ist ein möblirtes Zimmer sogleich oder auf 15. d. M. zu vermiethen. Näheres Marienstraße 5.

* 3–4 Zimmer, möblirt oder unmöblirt, einzeln oder abtheilungsweise, sind sofort zu vermiethen: Ettlinger Landstraße 9.

* Leopoldstraße 33 sind 2 unmöblirte Mansardenzimmer auf 23. Juli zu vermiethen.

* Zähringerstraße 58 ist im 2. Stock ein schön möblirtes Zimmer zu vermiethen.

* Karlsstraße 30 ist im Hinterhaus ein unmöblirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Wohnungs-Gesuche.

— Gesucht zum Herbste eine Wohnung von etwa 10 Zimmern mit Zugehör und Stallung. Garten erwünscht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Zwei stille Damen suchen auf 23. Juli in einem ruhigen, ordnungsliebenden Hause eine kleine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör. Adressen bittet man bei Herrn Kürschner Stütz, Ecke der Erbprinzen- und Herrenstraße, abzugeben.

* Eine anständige Familie sucht auf 23. Oktober eine Wohnung von 4–5 Zimmern mit Glasabschluß, Küche mit Wasserleitung nebst Zugehör von der Adler- bis Waldstraße, am liebsten Langestraße. Offerten mit Preisangabe möge man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre M. K. abgeben.

Dienst-Anträge.

*3.3. Zum Ziel wird ein in Küche und Hausarbeit durchaus tüchtiges Mädchen gegen guten Lohn für auswärts gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

2.2. Ein zuverlässiges Mädchen, welches etwas waschen und bügeln kann, findet sogleich oder auf nächstes Ziel eine Stelle zu einem Kinde. Zu erfragen in der Restauration Schüßler, Marienstraße 1.

* Ein solides Mädchen, welches einer besseren Küche vorstehen kann, wird auf Johanni gesucht. Näheres Stephanienstraße 3.

* Ein solides Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird auf Johanni gesucht: Kriegsstraße 94 im ersten Stock.

* Ein ordentliches Mädchen, welches kochen, waschen und bügeln kann, wird zu einer kleinen Familie gesucht. Näheres Leopoldstraße 30 im 3. Stock.

* Eine einzelne Dame sucht sogleich ein anständiges, mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches ehrlich, fleißig und nützlich ist, auch etwas kochen kann, in Dienst zu nehmen. Näheres Ecke der Linkenheimer- und Stephanienstraße im 2. Stock.

Ein zuverlässiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Haushaltungsgeschäfte versteht, findet auf Johanni bei hohem Lohn eine gute Stelle. Näheres Werderstraße 20, ebener Erde.

Eine tüchtige Köchin findet bei hohem Lohn auf's Ziel eine gute Stelle: Langestraße 141 im 3. Stock.

* Ein reinliches, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, wird auf nächstes Ziel in Dienst gesucht. Nähere Auskunft wird ertheilt: Spitalstraße 34 im Laden.

* Ein fleißiges, reinliches Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, findet auf nächstes Ziel eine gute Stelle: Adlerstraße 2 im Laden.

2.1. Ein Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, findet Stelle auf Johanni: Werderstraße 12 parterre.

* Ein solides Mädchen, welches gut bürgerlich und selbstständig kochen kann und ein tüchtiges Zimmermädchen mit guten Zeugnissen finden auf kommendes Ziel Stellen. Zu erfragen Herrenstraße 9 im 2. Stock.

Ein solides, einfaches Mädchen, welches kochen kann und die häuslichen Arbeiten verrichtet, findet auf's Ziel eine Stelle: Langestraße 171 im Laden links.

* Ein reinliches Mädchen mit gutem Charakter, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Johanni eine Stelle. Zu erfragen Kronenstraße 52 im Laden.

* Eine zuverlässige Person, welche die Pflege eines Kindes versteht und auch Hausarbeit besorgt, wird auf Johanni in Dienst gesucht. Zu erfragen Zähringerstraße 78 von 3–5 Uhr Nachmittags.

* Ein Mädchen, welches einer bessern Küche selbstständig vorstehen kann und sonstige Hausarbeiten übernimmt, findet eine Stelle auf nächstes Ziel. Näheres Langestraße 104 im 3. Stock.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, putzen und waschen kann, auch sich sonst allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und gute Zeugnisse besitzt, findet auf Johanni eine Stelle: Kriegsstraße 151, zwei Treppen hoch.

* Ein braves Mädchen, welches etwas kochen und die häuslichen Geschäfte verrichten kann, findet sogleich eine Stelle: Akademiestraße 22.

* Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und einer bürgerlichen Haushaltung vorstehen kann, findet gegen entsprechenden Lohn und gute Behandlung eine Stelle. Auch wäre eine ältere Person, welche sich zu Obigem eignen könnte, erwünscht. Näheres Kronenstraße 42, eine Stiege hoch, rechts.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches nähen und bügeln kann, sucht auf's Ziel als Zimmermädchen oder zu Kindern eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein junges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, wünscht bei einem Kinde placirt zu werden. Zu erfragen Friedrichsplatz 7.

* Ein Mädchen, welches einer Küche selbstständig vorstehen kann und sich den häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich oder auf's Ziel eine passende Stelle. Zu erfragen Zirkel 33 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, nähen und bügeln kann und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht womöglich zu einer kleinen Familie auf's Ziel eine Stelle: Langestraße 99 im Hof.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Heizer-Gesuch.

Zur Aushilfe wird sofort ein tüchtiger Heizer gesucht von der Möbelfabrik
Gebr. Himmelheber.

Sattler-Gesuch.

* Ein Sattler wird zur Aushilfe in den Abendstunden oder für beständig gesucht. Kost und Wohnung beim Meister. Näheres bei Herrn Höck am Mühlburgerthor.

Köchin-Gesuch.

2.2. Eine Person, welche einer Küche selbstständig vorstehen kann, findet sogleich oder auf Johanni eine Stelle. Zu erfragen Marienstraße 1.

Gasthofköchin-Gesuch.

Eine perfekte Köchin wird für ein Badhotel über die Saison gegen hohen Lohn zu engagiren gesucht. Näheres auf dem Central-Büreau, Friedrichsplatz 8.

Kutscher-Gesuch.

*3.2. Auf 1. Juli wird ein Kutscher gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Schenkamme-Gesuch.

Eine gesunde Schenkamme wird sogleich gesucht. Näheres Langestraße 38 im Laden.

Stellen-Anträge.

— Zu sofortigem Eintritt oder auf's kommende Ziel wird eine Bonne (deutsch oder französisch), evangelischer Confession, zu 3 Kindern gesucht. Nur solche mögen sich melden, welche gute Zeugnisse aufweisen oder gut empfohlen werden können. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein Kindsmädchen, mehrere bessere bürgerliche Köchinnen finden auf's Ziel gute Stellen durch das Nachweis-Büreau von E. Brückner, Langestraße 126.

Eine zuverlässige, ältere Person, welche gut kochen und einer Haushaltung selbstständig vorstehen kann, findet gegen guten Lohn auf nächstes Ziel eine dauernde Stelle. Näheres Ritterstraße 3 im 4. Stock.

* Eine gewandte Kellnerin findet sogleich eine Stelle, sowie ein gewandter Kellner oder Kellnerin werden an Sonn- und Feiertagen zum Serviren gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Es wird sogleich ein Kellermädchen und ein Hausmädchen gesucht. Zu erfragen Schützenstr. 10.

Gesucht werden für hier und auswärts für sogleich und Johanni: Köchinnen für Gasthöfe, Restaurationen, Herrschaften und für gute bürgerliche Küchen, Kellnerinnen und gewöhnliche Dienstmädchen; ferner: 1 sprachkundiger Oberkellner, 1 erster Saalkellner und 1 Cafékellner, sowie 1 junger Hausbursche. Alles Nähere durch **J. Müller**, Placeur, Zähringerstraße 67.

Beschäftigungs-Antrag.

Geübte Kleidermacherinnen finden Beschäftigung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zum Ladenreinigen

um 7 Uhr Abends wird eine Frau gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Commisstelle-Gesuch.

2.2. Für einen mir in jeder Weise bestens empfohlenen, militärfreien jungen Mann aus guter Familie, der mit sämmtlichen Comptoirarbeiten und mit verschiedenen Branchen vertraut ist, sich auch für kleinere Reisen eignen würde, suche ich eine passende Stelle und sehe gefälligen Anträgen entgegen.
J. Schuhmacher,
Amalienstraße 14.

Stellen-Gesuche.

* Ein Mädchen aus guter Familie, welches schön nähen und bügeln kann, sucht auf kommendes Ziel eine Stelle als besseres Zimmermädchen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein solides Mädchen aus achtbarer Familie, welches kochen, nähen resp. Kleider machen kann, sucht als Zimmermädchen oder bei einer kleinen Familie eine Stelle auf Johanni. Näheres Vormittags auf dem Markte und Nachmittags Rüppurrerstraße 98 bei Frau Joseph Sonntag.

3.1. Ein Mädchen aus guter Familie sucht Stelle als Büffet- oder Ladenjungfer; dasselbe ist im Schreiben und Rechnen gut bewandert. Der Eintritt könnte sofort geschehen. Nähere Auskunft Kreuzstraße 16 parterre.

* Für ein einfaches Mädchen, welches in Küchen- und sonstigen Haushaltungsgeschäften Erfahrung besitzt, wird auf kommendes Ziel ein Platz gesucht. Näheres bei der Hausmutter in der Kinderpflege, Durlacherthorstraße 32.

* Ein junger Mann sucht sogleich eine Stelle als Monats- oder Lokaldiener bei einer Herrschaft oder bei einem einzelnen Herrn; auch wird die Besorgung eines Gartens übernommen. Zu erfragen Langestraße 152 im 4. Stock.

* Eine kinderlose Wittwe gesetzten Alters, aus anständiger Familie, sucht eine Stelle als Weißzeugbeschließerin, zur Stütze der Hausfrau oder als Haushälterin bei einem älteren Herrn. Näheres Zirkel 13 im 3. Stock.

Erzieherinnen, Bonnen, Laden-, Büffet- und Zimmerjungfern, feine Kellnerinnen, 1 junger Kellner, 1 jüngerer Koch, Diener und Kutscher suchen Stellen durch **J. Müller**, Placeur, Zähringerstr. 67.

Stellen suchen:

1 Büffetdame, 1 Haushälterin, mehrere bürgerliche Mädchen, 1 Kellnerin, welche in ein besseres Geschäft wünscht, durch das Nachweis-Büreau von **E. Brückner**, Langestraße 126.

Beschäftigungs-Gesuch.

Aufträge für Weißstickereien und feine Arbeiten in ein Lingerie-Geschäft werden angenommen und pünktliche und billige Bedienung zugesichert. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

3.3. **Ein junger Mann,**
mit allen Comptoirarbeiten vertraut, sucht seine freien Tagesstunden durch Büchereintragen 2c. auszufüllen. Gefällige Offerten bittet man unter L. 34 im Kontor des Tagblattes abgeben zu wollen.

Empfehlung.

* Ein junger Anfänger empfiehlt sich in allen zu seinem Fach gehörigen Arbeiten, als: Weißeln, Dachumdecken und in anderen Reparaturen. Zu erfragen Kronenstraße 46 im Hinterhaus, 2. Stock.

Monatsdienst-Gesuch.

* Eine Frau wünscht einen Monatsdienst zu erhalten. Zu erfragen Langestraße 41 im 3. Stock des Hinterhauses.

Ein weißer Kakadu

mit gelbem Schopf ist entflogen. Wer denselben einfängt, wolle ihn gegen Erkenntlichkeit dem Eigenthümer Stephanienstraße 40 zurückgeben. *

Gefunden.

* Vor einigen Tagen wurde ein **Portemonnaie** mit etwas Inhalt gefunden. Der rechtmäßige Eigenthümer kann dasselbe Zähringerstraße 67 in Empfang nehmen.

Hausverkauf.

2.1. In der Seminarstraße ist ein Haus zu verkaufen und bis September zu beziehen. Näheres durch **C. W. Klages**, Bismarckstraße 45.

2.1. **Ein Grundstück**
von einem halben Morgen, an der Ettlingerstraße, durch seine Lage sowohl als Bauplatz, sowie auch für einen Gärtner sehr geeignet, ist aus freier Hand sogleich zu verkaufen. Näheres zu erfahren im Gasthaus zum wilden Mann, Langestraße 45.

— **Ein Mosaik-Fußboden,**
Mettlacher, ganz neu, ist zu verkaufen: Langestraße 223, unten.

Verkaufsanzeigen.

* 50 Stück leere **Kisten**, 6' lang, sind diese Woche zu verkaufen: Waldhornstraße 24.

* Zwei neue mittelgroße **Kinderbettladen** von Nußbaumholz sind billig zu verkaufen: Durlacherthorstraße 97.

* Wegen Wegzug sind zu verkaufen: 1 Chiffonniere, 1 runder Tisch, 6 Rohrstühle, 1 Kommode: Spitalstraße 36 im Hinterhaus im 2. Stock.

Eine Decimalwaage

von 3—5 Zentner Tragkraft, eine große und kleine **Balkenwaage** mit Messingschaalen, gut erhalten, suche ich aus Auftrag zu kaufen.
Rudolf Schnupp,
243 Langestraße 243.

Zur gefälligen Beachtung.

8.4. Gold, Silber, Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Makulatur-Papier werden stets zu den höchsten Preisen angekauft bei
H. Hilb, Zähringerstraße 64.

Zur gefälligen Beachtung.

— Meinen Ankauf von Eisen, Blei, Zinn, Zink Messing, Kupfer, Lumpen, sowie Zeitungs-Makulatur, alten Akten bringe ich in empfehlende Erinnerung und werden die höchsten Preise bezahlt.
E. Salomon,
81. Durlacherthorstraße 81.

☞ Anzeige.

— Gold und Silber, Kleider, Betten, Möbel, Makulatur und Metallgegenstände werden angekauft und bittet man Anträge bei Herrn Thorwart Höck am Mühlburgerthor oder Waldstraße 21 im 2. Stock abzugeben.
W. Bodenheimer aus Ettlingen.

Kauf-Gesuch.

* Ein steinerner **Schweinstrog** wird zu kaufen gesucht bei Joseph Sonntag jun., Rüppurrerstraße 98.

Unterrichts-Anerbieten.

*4.1. Eine junge Dame, welche sich am Kullak'schen Conservatorium in Berlin zur Lehrerin ausgebildet hat, wünscht Klavierunterricht zu ertheilen. Näheres Sophienstraße 65 im 2. Stock.

Privat-Bekanntmachungen.

Gefrorenes
in verschiedenen Sorten stets vorräthig, sowie auf Bestellungen in schönst façonnirten Formen empfiehlt
Julius Lieb, Conditor,
Langestraße 239.

Große spanische Orangen, schöne Citronen
bei **Wilh. Hofmann,**
Großh. Hoflieferant.

Ganz frischen Rhein-Salm, Soles (Seezungen)
à 1 M. per Pfund,
sowie Krebse
empfiehlt **Richard Haas,**
1 Hebelstraße 1.

Frische Soles, neue Matjes-Häringe, neue Lissaboner Kartoffeln
empfiehlt **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Täglich frisch eintreffende
Felchen
empfiehlt **Richard Haas,**
1 Hebelstraße 1.

Schönste Goldfischchen
billigst bei **Richard Haas,**
1 Hebelstraße 1.

„Eis“

verkauft **Richard Haas,**
1 Hebelstraße 1.

Neues Mittel für Hautkrankheiten.
Medicinische Seifen mit Glycerin präparirt,
aus der Fabrik von
F. Maria Farina Nr. 4711 Köln,
Verfertiger der ächten Nr. 4711 Eau de Cologne, Parfümerie- und Toiletteseifen-Fabrikate,
Zu haben bei
Th. Brugier, Waldstraße 10.

Apotheke zur goldenen Krone in Mähr. Ostrau (Oesterreich).
Bewährtes Mittel gegen Sommersprossen
seit zwanzig Jahren bekannt und wegen seines Erfolges beliebt, in **Dr. Werners Laboratorium zu Breslau** geprüft und für gut befunden.
Preis: 1 Dosis 4 Mark. 12.10.

Dr. Johanny's Mittel gegen Leberflecken,
das einzige unschädliche und doch untrügliche agens zur Vertreibung dieser den Teint so sehr verunstaltenden Flecken.
Preis: 1 Dosis 2 Mark.
Haupt-Depot für Deutschland bei **Th. Brugier** zu **Karlsruhe,** Waldstraße 10.

Wanzentinktur.
20.10. Diese Tinktur übertrifft alle bis dahin angewandten Mittel. Erfolg sofort und sicher. Zu beziehen per Fl. mit Gebrauchsanweisung zu 50 Pf. bei **Th. Brugier,** Waldstraße 10.

Wanzentod! **Aecht arabischer;** geruch- und farblos; sicher! Keine Flecken an der Bettwäsche. Portion 50 Pf. bei **Th. Brugier.** 6.1.

Toilette- und Badeschwämme
in großer Auswahl, sowie Schwammgestelle empfiehlt billigst
Adolf Kiefer, Langestraße 92.
Es wird eine größere Parthie Schwämme à 40 Pfg. per Stück abgegeben. 6.3.

Naphta (Fleckenwasser)
bester Qualität zum Waschen der Glacé- und dänischledernen Handschuhe bei
Sophie Seiler Wittwe,
Waldstraße 14.

Schwarze Seidenstoffe
schwerste Qualität à 3 M. per Meter;
alle Sorten farb. Seidenstoffe,
Seidenbandreste,
schwarz und farbig,
in jeder Qualität und zu jedem Preis
bei **Dertinger,**
Fasanenstraße 8.

Kleiderschoner,
richtig angeheftet, sind unstreitig der beste Schutz für Vorstoß und Einfaßlitze der Damenkleider, eine wesentliche Ersparniß an Arbeit und Geld. Vorräthig in schwarz, braun und grau für Straßen- und Salonkleider bei 3.2.
C. W. Keller, Waldstraße 53.

3.1. empfiehlt
Sommerhandschuhe zu **35 Pf.,**
ditto mit Manschetten zu **50 Pf.,**
dänische und **Glacé-handschuhe** mit 2 und mehr Knöpfen } zu **1. 50** Pf. das Paar.

Fertige Herren-Kleider:
Sommer-Ueberzieher,
Sommer-Anzüge,
Joppen,
Sommer-Röcke u. Jaquettes,
Lustre-Röcke und Jaquettes,
Panama-Säcke,
Drill-Anzüge, naturell,
Turner-Drell-Anzüge,
Beinkleider, Westen etc.
empfiehlt in großer Auswahl zu herabgesetzten Preisen
Heinrich Schnabel,
4.3. Langestraße 82.

Reise-Artikel
empfehlen in grosser Auswahl
M Lautermilch & Sohn,
Ritterstrasse, neben dem Museum.

Lustre-Röcke
bei
Wilhelm Finckh,
Ecke der Langen- u. Herrenstraße.

Badhosen
in allen Farben und Größen empfehlen
3.1. **Weiß & Kölsch.**

Gummistoff-Bad-Rollen
von 1 Mark an,
Gummistoff-Reise-Rollen,
Schwammbeutel,
Badmützen,
Kleiderschoner in allen Farben,
Gummistoff am Stück,
Gummi-Betteinlagestoff,
einfach und doppelt gummirt 2c. in frischer Waare und bekannter Qualität eingetroffen.
Gummiwaaren-Depot
August Fudickar,
Herrenstraße 18.

Badhosen
in allen Größen vorräthig bei
Karl Raupp,
3.1. Karl-Friedrichstraße 3.

Badhosen,
einfarbige, gereifte und illustrirte in allen Größen zu billigen Preisen bei 3.2.
C. W. Keller am Ludwigsplatz.

Weiße baumwollene
Wagendecken
sind wieder vorräthig bei
Weiß & Kölsch.

2.1. Eine Parthie
feine Damenstiefel
ohne Fehler,
grau und braun,
mit Absatz, zum Knöpfen und mit Gummizug,
zum außergewöhnlich billigen Preis
à 4 Mark per Paar
empfiehlt
Wm. Kölitz, Langestraße 147.

Eisschränke
empfiehlt in größerer Auswahl und verkauft dieselben zum Fabrikpreis
die Eishandlung von
3.3. **A. Kilber.**

Gustav Föhringer,
Weißwaaren- und Wäsche-Geschäft,
Waldstraße 22.

Hemden nach Maaß.
Ausgezeichneter Schnitt, Arbeit solid, Berechnung billigst.
Für gutes Sitzen wird garantirt.
Auch übernehme ich das Anfertigen ganzer Aussteuern. Bei feiner Arbeit und pünktlicher Ausführung sichere ich die billigsten Preise zu.

Schwimmgurten

bei

M. Lautermilch & Sohn,
Ritterstrasse, neben dem Museum

Schablonen

zum Zeichnen der **Wäsche, Stickereien,** sowie für **gewerbliche Zwecke,** eigenes Fabrikat, empfiehlt während der Messe zu Fabrikpreisen

4.3. **Fr. Klett.** Langestraße 97.

Petroleum-Kochapparate,

anerkannt beste Sorten, nebst passendem Kochgeschirr, empfiehlt zu sehr billigen Preisen

Wilhelm Göttle,
Langestraße 150.

Porzellan und Steingut

verkaufe zu außergewöhnlich billigen Preisen während der Dauer der Messe.

C. Fähnle,
3.3. Kronenstraße 42.

Das Stellenvermittlungs- und Arbeitsnachweisbüreau

von **F. Weiß,** Herrenstraße 32,

empfiehlt sich den hiesigen und auswärtigen Herrschaften zur Besorgung des Dienstpersonals in allen Branchen, besonders bei bevorstehendem Ziel und sichert gewissenhafte Besorgung der ihm zugehenden Aufträge zu. *

Zauber-Apparate, Vexir- und Scherz-Artikel.

Viel Neues.
Jedermann findet etwas Passendes.
Bude: schräg gegenüber vom Hôtel Große. *4.1.

Zwiegespräch einiger Damen!

Frage: Wo kauft man wohl wirklich billig auf der Messe ein?

Antwort: Wenn Sie auf Stickereien, Einsätze und Festons, hübsche Krägen und Manschetten reflectiren, wenden Sie sich an den Mann in der mittleren Reihe vor der evangelischen Kirche, gegenüber dem Brunnen.

Frage: Sind die Waaren auch gut in der Wäsche?

Antwort: Wir kaufen schon seit einigen Messen dort und sind sehr zufrieden; namentlich mache ich Sie auf die Reste von Stickereien, 2 Ellen lang von 20 Pfennig an aufmerksam.

Frage: Also wo befindet sich der Stand?

Antwort: In der mittleren Reihe vor der evangelischen Stadtkirche, gegenüber dem Brunnen.

Hôtel Prinz Wilhelm.

Heute Früh 9 Uhr Wellfleisch, Abends 4 Uhr Wurstsuppe, Würste, Sauerkraut, feinen Schwartenmagen, Blutschwartenmagen 2c. empfiehlt bestens

Alexander Ochs.

Auch wird über die Straße abgegeben. —

Limburger Käse,

Ia Qualität, zum Streichen ist zu verkaufen in der Viktualienhandlung von S. Hischmann, Zähringerstraße 29. *

Wegen Vergrößerung meines Ladens

bin ich genöthigt, mein Waaren-Lager zu räumen und beginne mit einem Ausverkauf von Strohhüten für Herren, Damen und Kinder zu sehr billigen Preisen.

Zur Benützung dieser vortheilhaften Gelegenheit ladet ergebenst ein

Max Lembke,
3.1. Langestraße 122.

Das

Damen-Confectionsgeschäft

von

Julius Levinger jun.,

Langestraße 173,

empfiehlt für die Sommersaison ganz neue geschmackvolle **Wasch-Costumes** in Leinen, Percal, Zephyr, von 25 M. anfangend, **Staub-Mäntel,** sowie **Morgenkleider** sind in größter Auswahl am Lager.

Durch die besten Arbeitskräfte (im Hause) ist es mir möglich, Bestellungen nach Maaß in kürzester Zeit zur besten Ausführung zu bringen.

Julius Levinger jun.,

173 Langestraße 173.

Einundzwanzig Officielle Rapporte.

Fünfzehn Ehrenmedaillen in Bronce, Silber & Gold.

Garantie. **Insecticide-Vicat.** Garantie.

Dampf-Fabrik in Paris: rue Jules-cesar. Haus in Paris: rue St. Denis 77.

Für **Flöhe, Läuse, Schaben, Motten:** Um alles dieses Ungeziefer zu tödten, mache man kleine Löcher in die Kapsel des Fläschchens und bestreue damit die Hunde, Katzen, das Geflügel, die Pelze, Stoffe u. s. w.

Ameisen: Man bestreue damit ihre Durchgänge.

Wanzen, Hausschaben, Schwaben, Heimchen: Diese verkriechen sich in Löchern und Spalten; spritze man vermittelst eines Einbläsers das Insecticide-Pulver darein und diese Insekten werden herauskommen und verenden.

Fliegen, Moskito: Schließet die Fenster und blast das Pulver gegen die Decke; diese Insekten werden herunterfallen.

Maikäfer, Raupen, Blattläuse: Wählet ein ruhiges Wetter, leget einen Ueberzug um die Bäume und Pflanzen herum, die Ihr anblasen wollt, um zu vermeiden, daß der Wind das Pulver fortträgt.

Preis im Kleinen: in Flaschen von 6 M. 40 Pf., 1 M., 60 Pf. und 40 Pf., Blasebalg, gefüllt 40 Pf. und Metalleinbläser zu 1 M.

Centraldepôt für Baden, Hessen und die Pfalz bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstraße 10.

Anzeige.

* Heute Abend empfiehlt frische Leber- und Blutwurst **Karl Häuser.**

Kartoffeln,

sehr gute, 2 Liter zu 12 Pfennig, sind zu verkaufen in der Victualienhandlung von S. Hischmann, Zähringerstraße 29. *

Cäcilien-Verein.

Sonntag den 11. d. M. Nachmittags Ausflug nach Grötzingen mit vorausgehendem **Waldfest** im benachbarten Rittnertwald, zu welchem alle Vereinsmitglieder freundlich eingeladen sind.

Abfahrt bis Durlach mit dem Bahnzug 1⁵⁰ Mittags.

* Nächsten Sonntag bei günstiger Witterung findet **besprochener Ausflug** statt.

Näheres heute Abend.

!!! Greymount,

New-Zealand!!!

Portraits, Wechsel und Zeitung erhalten. Brief erwartet. Dank und Gruss

* **Louis.**

Eine seltene Erscheinung auf dem Gebiete der Industrie ist es, wenn Könige sich bei ällig über Industrie Produkte äußern. Die jüngst gemeldete Erhebung des Malzextractfabrikanten **Joh. Hoff** zu Berlin zum Hoflieferanten Seiner Majestät des Königs von Sachsen — die 28. — ist ausdrücklich deshalb erfolgt, weil die Königin-Mutter die Hoff'schen Malzfabrikate zur Erhaltung ihrer Gesundheit genießt, und solche ihr wohl bekommen. Die Königlichen Leibärzte ließen diesen Genuß nicht nur zu, sondern sie empfahlen ihn, wie ihre Collegen dieses tausendfältig thun. Auch Ihre Majestät die Kaiserin von Oesterreich gebrauchte in schwerer Krankheit das stärkende Malzextract; bald darauf belohnte eine hohe Decoration den Erfinder dieses ausgezeichneten Heilnahrungsmittels, später die Ernennung zum kaiserl. königl. Hoflieferanten. — Solch' hohe Kundgebungen sind freilich die besten Bürgschaften für die Güte eines Heilnahrungsmittels, da die Allerhöchsten Herrschaften stets vor dem Gebrauche eines solchen ihre Leibärzte zu Rathe ziehen. Die Beschreibung der Anwendung gedachter Fabrikate bei speciellen Leiden ist in einem Prospecte aufgestellt, welcher von dem Kaiserlichen und Königlichen Hoflieferanten Herrn **Joh. Hoff** in Berlin allen Leidenden auf deren Wunsch mit Vergnügen gratis und franco zugesandt wird. Es sind in diesem Prospecte eine Menge Namen von Aerzten und Leidenden enthalten, welche die Hoff'schen Malzfabrikate mit glücklichen Erfolgen angewandt haben.

Mittheilungen
aus dem
Gesetzes- und Verordnungs-Blatt
für das Großherzogthum Baden.
Nr. 22 vom 3 Juni 1876.

Inhalt

Gesetz:

Die dienstlichen Verhältnisse der Angestellten der Civilstaatsverwaltung betreffend.

Verordnungen.

Die Main und Tauberschifffahrt bei Wertheim betreffend.

Die Steuererhebung für die Jahre 1876 und 1877 betreffend.

Thalia-Theater in Karlsruhe.

Donnerstag den 8. Juni 1876.
Zum letzten Male:

Pariser Leben.

Operette in 5 Akten von Offenbach.

Freitag den 9. Juni 1876.
Bei halben Preisen.*)

Die Lieder des Musikanten.

Volksstück mit Gesang in 5 Akten von Kneisel.

*) Dem Beispiele so vieler Theater folgend, habe ich mich entschlossen, von Zeit zu Zeit eine Vorstellung zu halben Preisen zu geben, und werde ich nicht verfehlen, hierzu die besten Volksstücke, Possen 2c. zu wählen.

Mit Achtung! **Schmid.**

Bude mit Firma.

Meß-Anzeige.

Hierdurch die ergebene Anzeige, daß ich mit einem großen Lager **gestickter Streifen** und **Zwischensätze,** das Neueste in Damen-Confection, und einem großen Posten der feinsten **Damen-** und **Kinderschürzen** am hiesigen Platze eingetroffen bin.

Da die Preise diesmal so billig gestellt, wie noch nie dagewesen, so mache ich ein hochgeehrtes Publikum ganz besonders darauf aufmerksam, indem eine solche Gelegenheit nicht wieder kommt.

Gestickte Festons (4½ Meter) von 50 Pf an.
Die Preise sind fabelhaft billig.

Mit Achtung zeichnet
Robert Benedict, Stickereifabrikant
aus Plauen i. S.
Budenreihe gegenüber dem Rathhause mit Firma.

Bude mit Firma.

Einem hochgeehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß ich mit einem reichhaltigen

Spitzen-Lager

hier zur Messe eingetroffen bin. Unter Andern hebe besonders hervor: **Aechte Spitzen** in **Guipure, Ecrü** und **Wolle,** sowie die so sehr beliebten **Creme-Spitzen, Melin, Valencienne, Point, Point-Applym u. s. w., Barben, Fanchons, Fichus, Rontondes. Stickerei** in allen **Arten** zu mäßigen Preisen. Große Auswahl in **Creme-Barben,** von den einfachsten bis zu den **hochfeinsten.**

Um recht zahlreichen Besuch höflichst bittend, zeichnet

Hochachtungsvoll
M. Vollmarg Franke, Spitzenfabrikant,
aus Crottendorf im Sächsischen Erzgebirge.
Erkenntlich an der Firma.

Wichtig für Damen.

Zum ersten Male zur Messe hier.

Unterzeichneter empfiehlt einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum sein reichhaltiges Strumpfwaaren-Lager, als: Frauenstrümpfe, Kinderstrümpfe, Herrensocken und Beinlängen in allen Größen und Farben; ferner empfehle ich hohen Herrschaften mein großes Lager in feinen, gewebten Damenstrümpfen und englischen, langen Damen- und Kinderstrümpfen, und sichere bei reeller Bedienung die billigsten Preise zu.

Hochachtungsvoll
Hermann Künzel,
Strumpfwaarenfabrikant aus Bamberg.
Bude: gegenüber vom Rathhaus, an der Firma kenntlich.

3.3.

Cornelius Daub,

Schuhfabrikant aus Mainz,

empfiehlt sein reichhaltiges **Schuh- und Stiefellager** für Damen, Mädchen und Kinder (nur eigenes Fabrikat) zu den billigsten Preisen; besonders aufmerksam mache ich auf eine Parthie **hohe Zwei-Knopf-Stiefel** zu 7 M. 70 Pf. per Paar.

Meine Bude befindet sich auf dem Marktplatz, gegenüber von Herrn Marx aus Wetzlar, Hauptreihe, mit obiger Firma versehen.

Ruhrkohlen.

Ruhrfettschrot in bester Qualität treffen demnächst Schiffsladungen in Maxau für uns ein und empfehlen solches zu billigstem Preise.

Birnbacher, Kunz & Comp.,
2.1. Hirschstraße 41.

Gefällige Aufträge für uns nehmen auch entgegen:
Herr **Karl Malzacher,** Langestraße 139,
" **Fried. Maisch,** Ludwigsplatz 55,
" **Jul. Bodenweber,** Fasanenstraße 2,
" **Hch. Lechleitner,** Zirkel 15,
" **Gust. Bronner,** Wilhelmsstraße 1.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

* Statt besonderer Anzeige empfehlen sich Freunden und Bekannten als Verlobte:
Dina Mayer,
Sigmund Behr.
Walldorf. Carlsruhe
Juni 1876.

Synagogen-Chor.

Die Mitglieder werden gebeten, sich heute Mittag 12¼ Uhr auf dem Orgelraum einzufinden.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 8. Juni. III. Quart. 80. Abonnements-Vorstellung. **II. Abtheilung. Der Widerspenstigen Zähmung.** Oper in 4 Akten von Hermann Götz. Anfang halb 7 Uhr.

Freitag den 9. Juni. **Theater in Baden. Citronen.** Schwank in 4 Akten von Julius Rosen. Anfang halb 7 Uhr.

Sonntag den 11. Juni. III. Quart. 81. Abonnementsvorstellung. **I. Abtheilung. Undine.** Romantische Zauberoper in 5 Akten von Lortzing. Anfang 6 Uhr.

Die Großh. Hofbühne bleibt bis 20. August geschlossen.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

7. Juni. Gregor Botz von Stettfeld, Schreiner, mit Clara Pauli von Bretten.
7. „ Hermann Helmle von Schopfheim, Oberförster in Salem, mit Luise Hacker von hier.
7. „ Adolf Schnepf von Eichtersheim, Kaufmann allda, mit Emilie Müller von Freiburg.

Geburten:

4. Juni. Katharine Mathilde Emilie, Vater Johann Jakob Lüroth, Professor.
5. „ Wilhelmine Karoline Friederike, Vater Heinrich Holz, Bäckermeister.
7. „ Friedrich Wilhelm, Vater Karl Kindler, Kaufmann.

Zur Beachtung.

Die an den fiscalischen Brunnen zu Nieder Selters und Ems zum Versandt kommenden Mineralwasser sind mit Kapseln verschlossen, welche außer dem preußischen Adler noch die Worte „Selters Nassau" oder „Krähnchen-Brunnen Ems", sowie in Diamantschrift die Worte „Staniol- und Metallkapseln-Fabrik Wiesbaden" eingeprägt haben. Alle hier im Handel vorkommenden Mineralwasser, welche unter dem Namen von Selterser und Emser Wasser verkauft werden und nicht mit diesen Kapseln verschlossen sind, enthalten kein Wasser obengenannter Quellen.

Ganz besonders bitte ich das Publikum beim Einkauf von Emser Wasser auf den Kapselverschluß zu achten, da hier auch Freiersbacher Sauerwasser als Emser Wasser verkauft wird und bei Kranken den Zweck natürlich vollkommen verfehlt. Der preußische Adler allein auf den Kapseln ist nicht maßgebend für die Aechtheit der Wasser.

Ernst Glock Sohn,
3.2. en gros-Handlung in natürlichem Mineralwasser.

Berichtigung und Empfehlung.
Höchst wichtige Meßanzeige!

Bei meiner Durchreise von Stuttgart nach Frankfurt und wegen Aufgabe meines Detailgeschäftes werde ich auf hiesiger Messe in untenbezeichneter Bude ein

großes Schuhwaaren-Lager

eröffnen, bestehend in allen Arten **Zeugstiefeln** mit und ohne Absätze für Damen und Kinder, sowie in **Stramin-, Cords-, Plüsch-, Zeug-** und **Leder-Hausschuhen,** welche ich zu erstaunend billigen Preisen abgebe; besonders eine Parthie Hausschuhe das Paar zu 1 M. 20 Pf.

Gleichzeitig mache ich auf eine große Auswahl aller Arten billiger **Lederstiefel** für Damen und Kinder, Alles auf Rahmen gut und solid gearbeitet, aufmerksam.

Achtungsvoll
2.2. **Ph. Schwebel,** Schuhfabrikant.

Die Bude befindet sich gegenüber von Hrn. Kaufmann Spelter, neben Hrn. Conditor Koch aus Halle.
Bitte genau auf die Firma zu achten!

Alle Sorten Tisch- und Kommode-Decken.

Gangläufer u. woll. Teppiche, um ganze Zimmer zu belegen.

Wollene Bettdecken, Reise- und Pferde-Decken.

Zum letzten Male zur Messe in Karlsruhe.
Grosser Ausverkauf
von C. Gelhard aus Frankfurt a. M.

Die Bude befindet sich vor der Cigarrenhandlung des Hrn. Levisohn, Ecke der Langenstrasse.

Um vollständig mit meinem grossen Lager schnell zu räumen, verkaufe meine Waaren zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Grosse Plüsch- und wollene Sopha-Vorlagen von Mark 8 bis Mark 36,
Bettvorlagen in Plüsch und Wollen von Mark 2. 60 bis Mark 15,
Wollene Teppiche für ganze Zimmer zu belegen, pro Meter von Mark 1—5;
Wollene Gangläufer, pro Meter von 70 Pf. bis Mark 3,
Tisch- und Commodedecken in Rips, Tuch und reich mit Seide gestickt von Mark 1. 50 bis Mark 30,
Rothe wollene Bettdecken pro Stück von Mark 8. 50 bis Mark 30,
Pferdedecken pro Stück von Mark 5—20,
Wachstuchläufer,
Wachstuch für Tisch und Commode,
Rouleaux per Stück von Mark 1—5, } zu den billigsten Preisen. 2.2.
Tischauflagen,
Wasserdichte Betteinlagen

Besonders mache noch auf eine grosse Parthie **Gummi-** und **Wachstuchschürzen** für Damen und Kinder aufmerksam.

Bude wie gewöhnlich vor der Cigarrenhandlung des Hrn. Levisohn, Ecke der Langenstrasse.

Vorlagen für Sophas und Betten.

I. Lager: Langestraße 54.

Theodor Lippmann's

II. Lager: Lange- & Lammstraßen-Ecke.

erstes und größtes

Cölner Herren- und Knaben-Garderobe-Magazin

bietet durch neue **Zusendungen** eine überraschende, schöne Auswahl zu **bekannt billigen Preisen** und empfiehlt als **Saison-Garderobe:**

Complette Anzüge neuester Façon,	gut	sitzend	von	22	Mark an,
" " besserer Qualität,	"	"	"	28	" "
Hochfeine Gesellschafts-Anzüge,	"	"	"	34	" "
Sommer-Paletots, durchweg Wollatlasfutter,	"	"	"	16	" "
Rock-Jaquettes neuesten Dessins,	"	"	"	12	" "
Sac-Jaquettes, ein- und zweireihig,	"	"	"	9	" "
Hosen in prachtvoll schönen Farben,	"	"	"	8	" "
Hosen & Westen in prachtvoll schönen Farben,	"	"	"	9	" "

Knaben-Anzüge

in noch nie dagewesener Auswahl,

bekannt durch wirklich gut passend, für jedes Alter,

in **Wollstoffen,** schön ausgestattet von 5 Mark an,

in Leinenstoffen, " " " 3 " "

Das Lager in **Knaben-Anzügen** befindet sich in meinem II. Lager: **Lange- & Lammstrassen-Ecke.**

Theodor Lippmann.

3.2.

Wasserschläuche

von **Gummi** und **Hanf,** letztere auch **mit Gummirung,** in allen Dimensionen und Qualitäten empfiehlt en gros et en détail

das Gummiwaaren-Depot

August Fudickar,

Herrenstraße 18.

— Schönes und ganz trockenes

Buchen-Scheitholz,

in's Maaß gesetzt, wird auf meinem Holzplatze sterweise abgegeben oder dem Besteller zugeführt.

Zugleich empfehle ich ganz dürres, vermittelst Dampfkraft

klein gemachtes Buchen- und Forlenholz

im Ster wie im Centner zu **ermäßigtem** Preise.

M. Winter, Kontor: 30 Herrenstraße.

Fremde

übernachteten hier vom 6. auf den 7. Juni.

Bayerischer Hof. Müller, Schirmfabrikant von Adelshofen. Barnhauser, Priv. v. Nagold. Wollensberg, Priv. v. St. Petersburg.

Deutscher Hof. Philipp, Wirth von Bauerbach. Wolf, Kfm. v. Sulz. Schönbron, Kfm v Stuttgart. Diemer, Offizier v. München. Löwi, Kfm. m. Frau v. Colombus. Weil, Kfm. v. Hagenbach. Friedrich, Kfm. v. Basel. Pillick, Buchhdl. v. Waldshut. Waldhausen, Hesse u. Hoppe, Stud. von Aachen. Ottle, Stud. von Hamburg. Mack, Stud. v. Frankfurt. Leißle, Kfm. v. Ruith. Haas, Kfm. v. St. Gallen.

Erbprinzen. Bagaard m. Bedg. u. Mißenar mit Bedg. v. Grafenhagen. Frl. Feldmüller und Heinrich v. Kaiserslautern. Geschw. Karpe von Rotterdam. Dr. Kaiser v. Diburg. Schleiffer, Fabr. v. Straßburg.

Geist. Haffner u. Wagner, Kaufl. von Waghäusel. Burger, Kfm. v. Mannheim. Marx, Kfm. v. Freiburg. Lichthorn, Telegraphenbeamter v. Berlin.

Goldener Adler. Rödewitz, Privat. von Belgrad. Frau Ungstein u. Frl. Greif, Erfried u. Balweg, Stud v. Leipzig. Arnold, Weinhdl. v. Frankweiler. Cnego, Stud. v. Cincinatti Mergel, Kfm. v. Kaiserslautern. Museheck, Kfm. v. St. Johann. Dietsch, Kfm. v Freiburg. Toppe, Kfm. v. Plauen.

Goldenes Lamm. Werner, Fabrikt v. Balingen. Helmstädt u. Lattner, Lehrer v. Attersbach. Hamberger, Lehrer v. Jartfeld. Help, Retsender von Zaisenhausen Bauer, Kfm. v. Neuenhausen. Illig, Kfm. m. Frau v. Weyerberg.

Goldener Ochsen. Hirsch, Kaufm. v. Grünstadt. Maier, Kaufm. v. Altdorf. Gebr. Kaufmann, Kfl. von Ladenburg.

Goldenes Schiff. Burger, Kfm. v. Eichstetten Zohlberg, Kfm v. Saarbrücken. Weil, Kfm. v. Kippenheim. Roos, Kfm. v. Colmar.

Goldene Traube. Vögele, Wächter u. Hoffmann, Stud. v. Straßburg. Müller, Kfm. v. Stuttgart.

Grüner Hof. Miller mit Familie v. Chemnitz. Thumens m. Familie a. England. Schüle, Kfm. von Frankfurt. Laferer, Kfm. v. Waldshut. Maier mit Frau v. Darmstadt. Rosengart, Kfm. v. Ulm Grevee m. Frau v. Eneu. Wießlot m. Frau von Dortmund. Brucke m. Frau v. Eneu. Wurmser, Kfm. v. Mannheim. Curtes m. Fam. a. England. Groß m. Frau v. Berlin.

Hotel Große. Dr. Gimbel von Speier. Bamberger, Kfm. v. München. Pragmann, Kfm. v. Paris. Brauck, Kfm. v. Florenz. Tranke u. Beckhard, Kfl. v. Frankfurt. Knies, Kfm. v. Neunkirchen. Carter, Kfm. v. London. Gleckein u. Müller, Kaufl. v. Düsseldorf. Geiger, Kfm. v. Rappenau. Wolff, Kfm. v. Mosbach.

Hotel Stoffleth. Wenzel, Fabr. m. Frau von Saarbrücken. Frau Adam m Tochter von Pforzheim. Schwarz, Kfm. v. Freiburg. Frey u. Kugelwein, Kfl. v. Neckarzimmern. Knoser, Kfm. v. Stuttgart. Storz v. Offenburg. Lutz, Kfm. v. Aalen. Pfitzer, Kfm, v. Ulm. Bordold, Kaufm. v. Bonn. Wendt v. Lörrach. Meissener, Insp. v. Mainz. Wolff, Kfm. v. Bingen. Herzog, Kfm v Frankfurt

Nassauer Hof. Maier mit Fam. von Altdorf. Maier, Kaufm. von Mannheim. Westheim, Kunstmüller v. Billigheim.

Prinz Max. Dorner, Prof. m. Famil. v. Berlin. Rosenfelder, Kfm. v. Cöln. Stern m. Frau v. Pforzheim. Kahn v. Mannheim. Kegel, Kfm. v. Ravensburg. Buhler, Kaufm. v. Sternfeld. Martin, Rent. v. Basel. Kirchheim, Mech. v. Erfurt. Panlus, Lehrer v. Loschwitz. Eckert, Kfm. v. Rohrenbach. Amrein, Kfm. von Aschaffenburg. Lederer, Rentamtmann von Saulgau. Mohr, Wirth v. Bregenz.

Prinz Wilhelm. Bruner, Apoth. v. Heidelberg.

Ritter. Levatter Guhl, Wirth v. Stuttgart.

Rose. Lutz, Techniker v. Landau.

Schweizer Hof. Schwamberg, Rent. v. Odessa. Hucker, Rent. v. Baden.

Silberner Anker. Fromherz, Kaufm. v. Baden. Jäger u. Wacker, Kfl. v. Stuttgart.

Schwarzer Adler. Oppenheimer, Kaufm. von Mannheim.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.